

01 Seiteneinrichtung mit BeCAD

1) Grundlagen Drucker

BeCAD bietet eine Reihe von Befehlen und Funktionen, welche es erlauben schnell und zuverlässig Pläne zu layoutieren und zu plotten.

Grundlage dafür sind die Druckerdateien (*.pc3) Dateien, welche mit BeCAD mitgeliefert werden.

In AutoCAD sind dies die Druckerdateien **BeCAD_ACAD_PDF.pc3** und **BECAD_ACAD_PLT.pc3** sowie die zugehörigen *.pmp Dateien. Diese Dateien basieren auf den AutoCAD Druckerkonfigurationen für PDF-Druck bzw. HPGL2-Druck.

Leider besitzt BricsCAD derzeit keine solchen Druckerdateien. Aus diesem Grund funktionieren obige Druckerdateien nicht in BricsCAD. Um die volle Funktionalität auch in BricsCAD zur Verfügung zu stellen, besitzt BeCAD Druckerkonfigurationsdateien für *PDF-XChange* Version 5 und 6. Es sind dies die Druckerdateien **BeCAD_XCHG_PDF.pc3** und **BeCAD_XCH6_PDF.pc3**.

Sie können die Software für *PDF-XChange* unter www.pdf-xchange.at erwerben bzw. testweise (mit Wasserzeichen) herunterladen. Ohne installiertem *PDF-XChange* ist unter BricsCAD keine Seiteneinrichtung mit BeCAD möglich.

Die obigen Druckerkonfigurationsdateien werden beim Start von BeCAD automatisch in die zugehörigen Ordner kopiert, z.B.:

C:\Users\bernd.cuder\AppData\Roaming\Autodesk\AutoCAD 2017\R21.0\deu\Plotters

Bei BeCAD für BricsCAD werden die Dateien nur kopiert, wenn am Computer *PDF-XChange* installiert ist.

2) Grundlagen Papiergrößen

Es ist derzeit nicht möglich, benutzerdefinierte Papiergrößen programmgesteuert zu erzeugen. Weder AutoCAD noch BricsCAD bieten diese Möglichkeit.

Deswegen arbeitet BeCAD mit vordefinierten Papiergrößen. In AutoCAD sind diese in den zugehörigen *.pmp Dateien gespeichert, in BricsCAD werden diese unter dem *PDF-XChange* Drucker in dessen Registry gespeichert. BeCAD kopiert diese Papiergrößen automatisch in die Registry des Druckers.

Die Papiergrößen decken dabei den gesamten Bereich von A4 bis A0 ab, jeweils mit Überlängen in 50mm Schritten.


Unter: **BeCAD_2012_**_**_**\Symbols\04_Diverse**

Finden Sie die Zeichnung **01_S_BeCAD_Blattgrößen.dwg** mit einer Übersicht der verfügbaren Blattgrößen. In Summe sind dies 94 Blattgrößen.

3) Grundlagen Layout

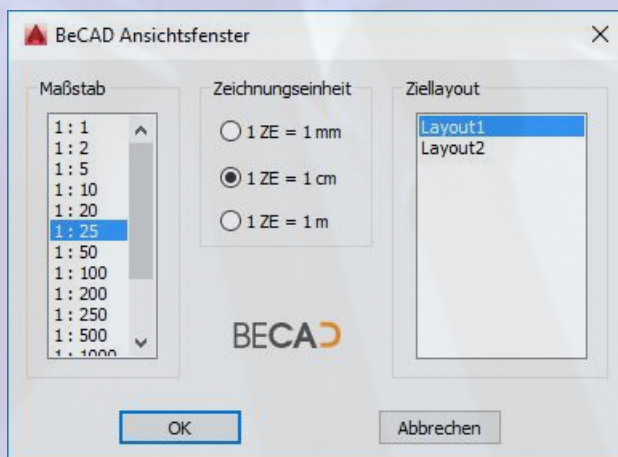
Die gesamte Layoutierung in BeCAD ist darauf ausgelegt, dass im Modellbereich mit Maßstab und Zeichnungseinheit gezeichnet wird und im Layout skalierte Ansichtsfenster des Modellbereiches erstellt werden. Das Layout selbst hat die Skalierung 1:1 und wird auch in diesem Maßstab geplottet (1 Zeichnungseinheit = 1 geplotteter mm).

4) Ansichtsfenster erzeugen

Mittels des BeCAD Befehls  **Ansichtsfenster erzeugen (LAYOUTFEN)** können Sie aus dem Modellbereich heraus ein Ansichtsfenster für ein beliebiges Layout erzeugen.

Wenn Sie einen Zeichenbereich erstellt haben, können Sie diesen direkt auswählen, andernfalls wählen Sie die Option *Zeigen* und zeigen Sie durch zwei Punkte ein Rechteck, welches das Ansichtsfenster darstellen soll.

Das nachfolgende Dialogfeld zeigt die möglichen Einstellungen für das Ansichtsfenster:



Maßstab und Zeichnungseinheit kann nur gewählt werden, wenn Sie vorher ein Rechteck gezeichnet haben. Wenn Sie einen Zeichenbereich ausgewählt haben, werden diese Daten direkt vom Zeichenbereich übernommen.

Wenn Sie das Ziellayout ausgewählt und das Dialogfeld mit OK verlassen haben, wechselt BeCAD in das gewählte Layout und zeigt eine Umgrenzung des Ansichtsfensters als Voransicht am Fadenkreuz.

Bestimmen Sie nun den Einfügepunkt des Ansichtsfensters. Das Ansichtsfenster besitzt bereits die Richtige Skalierung für das Layout.

Erzeugen Sie so nun alle restlichen Ansichtsfenster für Ihr Layout.

5) Zeichnungsrahmen erzeugen

Mittels des BeCAD Befehls  **Blattrahmen erzeugen (BLATTRAHMEN)** können Sie nun einen passenden Blattrahmen für Ihr Layout erzeugen.

Wenn Sie den Befehl in einem Layout aufrufen, welches noch keinen Blattrahmen besitzt, werden Sie dazu aufgefordert den linken unteren Punkt des Blattrahmens zu zeigen. Bei der Abfrage nach den rechten oberen Punkt sehen Sie bereits eine Voransicht des Blattrahmens. Wenn Sie die Maus nach rechts bewegen wird das Blatt länger, nach oben höher.

Die Sprünge kommen daher, das es zu den in Punkt 2) genannten 94 Blattgrößen ebenso viele zugehörige Blattrahmen gibt.

Sie müssen die Blattgröße zu diesem Zeitpunkt noch nicht endgültig festlegen. Sie können diese später mittels der Griffe oder über das nachfolgende Dialogfeld jederzeit ändern.

BeCAD Blattdefinition

Blattgröße

Automatisch zuweisen

Name:

Breite: mm

Höhe: mm

Faltung

Faltmarken anzeigen

nach DIN 824-A

nach DIN 824-B

nach DIN 824-C

Bereich Titelblatt

Anzeigen

Schnittrahmen

Anzeigen

Zeichnungsrahmen

Anzeigen

Linker Rand: mm

Rechter Rand: mm

Oberer Rand: mm

Unterer Rand: mm

Heftrand

Breite: mm

Heftrand Links


Heftrand Oben

Hefmarkierung anzeigen


Einstellungen übertragen

Als Vorgabe speichern für

OK Abbrechen

Wenn Sie bereits einen Blattrahmen für ein Layout erzeugt haben, erhalten Sie obiges Dialogfeld einfach durch Aufruf des Befehls  **Blattrahmen erzeugen (BLATTRAHMEN)**.

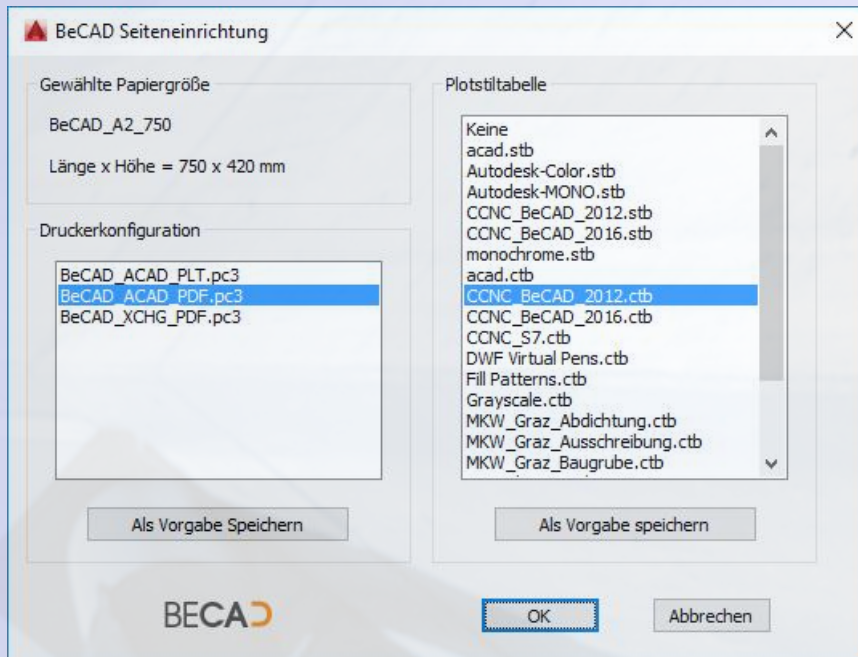
6) Druckerkonfiguration zuweisen

Wenn Sie Ihrem Layout den Blattrahmen zugewiesen haben, können Sie mittels des BeCAD Befehls  **Layout Druckerkonfiguration (DRUCKKONFIGLAYOUT)** im Layout die Seiteneinrichtung vornehmen.

Übernehmen Sie einfach die Vorgabe <Blattrahmen> mit einer Leereingabe.

Im anschließenden Dialogfeld können Sie nun die Druckerkonfiguration und die zugehörige Plotstiltabelle festlegen.


Wenn Sie das Dialogfeld mit OK verlassen, sucht BeCAD automatisch die richtige Blattgröße für den gewählten Drucker und weist dem Layout diese zu.



In BricsCAD wird Ihnen hier nur der Drucker **BeCAD_XCHG_PDF.pc3** bzw. **BeCAD_XCH6_PDF.pc3** angezeigt.

7) Drucken

In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten. Entweder Sie drucken mit dem Standard Befehl Drucken, dann müssen Sie das Ziel des Druckes angeben, die Seiteneinrichtung wurde ja von BeCAD erledigt.

Oder Sie rufen den BeCAD Befehl  **Stapeldruck für Layouts starten (STAPELDRUCKLAYOUT)** auf, um mehr als ein Layout gleichzeitig zu drucken.

Im zweiten Fall ermittelt BeCAD alle Layouts welche mit den vorgenannten Einstellungen erstellt wurden und plottet alle Layouts in den vorgesehenen Ordner.